

Vom 16. bis 19. Januar 2014 wird die internationale Konferenz „Tuna el-Gebel – eine ferne Welt“ im Rahmen der Graduate School *Distant Worlds* am Institut für Ägyptologie und Koptologie der Ludwig-Maximilians-Universität München stattfinden.

Tuna el-Gebel in Mittelägypten ist ein Musterbeispiel für eine ferne Welt *en miniature*: Im 1. Jahrtausend v. Chr. wurden an diesem Ort unterirdische Galerien für die Ablage von Mumien heiliger Tiere errichtet, die aus dem Tempel des Weisheitsgottes Thot der nahe gelegenen Metropole Hermupolis Magna und ganz Ägypten hergebracht wurden. Überdies wurden oberirdische Kultanlagen sowie eine Siedlung entlang eines breiten Prozessionsweges erbaut, die als Wohn- und zugleich Arbeitsbereiche für die Mitglieder der Kultgemeinschaft dienten. Im Süden der Tiergalerien entstand in griechisch-römischer Zeit eine ausgedehnte Menschennekropole, die aus reich dekorierten Gräbern bestand.

Die archäologischen Hinterlassenschaften dieses Ortes bieten einen einzigartigen Einblick in die Organisation, Vorstellungswelt und den Alltag des alt-ägyptischen Tierkultes, einer Institution, die essenziell für die alten Ägypter war, aber durch Außenstehende in der Antike (und moderne Wissenschaftler) wenig verstanden wurde.

Seit über 30 Jahren erforschen die Cairo University und die Ludwig-Maximilians-Universität München das ausgedehnte Areal von Tuna el-Gebel. Eine Vielzahl von Experten aus verschiedensten Altertums- und Naturwissenschaften ist an dem Projekt beteiligt, das in Kooperation mit dem ArchaeoBio-Center und dem Deutschen Archäologischen Institut, Abteilung Kairo, durchgeführt wird. Die Konferenz soll Wissenschaftler, die in Tuna el-Gebel forschen, zusammenführen, um in dem methodologischen Rahmen der Graduate School *Distant Worlds* die bisher erzielten Ergebnisse zusammenzutragen und neue Perspektiven auf den Untersuchungsgegenstand zu gewinnen.

## Konferenzorte:

Institut für Ägyptologie und Koptologie  
Katharina-von-Bora-Str. 10  
D-80333 München

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst München  
Gabelsberger Straße 35  
D-80333 München

## Konferenzgebühren:

30 Euro Konferenzgebühr (15 Euro für Studenten)  
15 Euro je Abendempfang  
Information und Anmeldeformular unter:  
[www.aegyptologie.uni-muenchen.de/aktuelles/tuna/index.html](http://www.aegyptologie.uni-muenchen.de/aktuelles/tuna/index.html)

## Organisation:

Mélanie C. Flossmann-Schütze  
Friedhelm Hoffmann  
Alexander Schütze

## Kontakt:

Institut für Ägyptologie und Koptologie  
Katharina-von-Bora-Str. 10  
D-80333 München

Tel.: +49 (0)89/289 27 541  
Mail: [tuna-konferenz@aegyp.fak12.uni-muenchen.de](mailto:tuna-konferenz@aegyp.fak12.uni-muenchen.de)

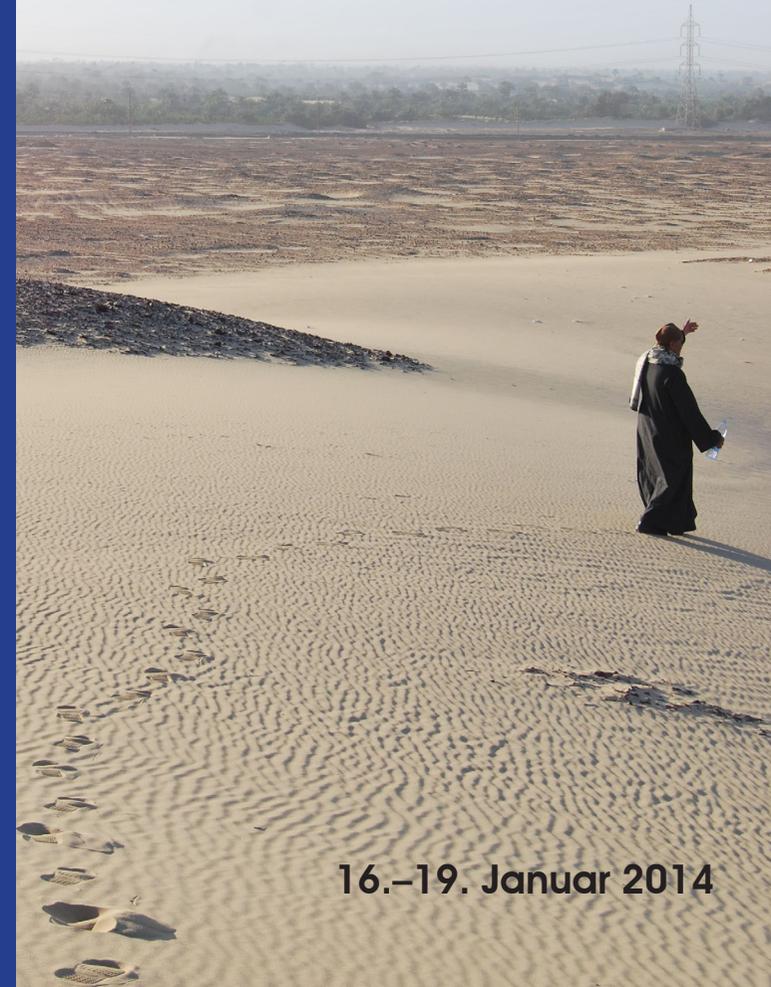


# Tuna el-Gebel Eine ferne Welt

Eine Konferenz der Graduate School  
„Distant Worlds“

organisiert vom Institut für Ägyptologie und  
Koptologie der LMU München

Fotografie: Projekt Tuna el-Gebel/Elisabeth Giesbeck



16.–19. Januar 2014

## Donnerstag, 16. Januar 2014

ab 12:00 Anmeldung (Institut für Ägyptologie und Koptologie)

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst München

15:30–16:15 Begrüßung und Eröffnung

### Organisation of memory and forgetting I

16:15–17:00 Salah el-Kholi, Mahmoud Ebeid (Kairo)

*Die Sammlung des Universitätsmuseums der Universität Kairo aus den großen Ausgrabungsleistungen Sami Gabras in Tuna el Gebel*

17:00–17:30 Pause

17:30–18:15 Gottfried Hamernik (Klagenfurt)

*Vergessene Entdeckungen und Funde in den Tiernekropolen*

18:15–19:00 Patrick Brose (München)

*Tanis, Ibiurn und el-Babein. Die Erforschung Tuna el-Gebels vor 1900*

ab 19:00 Empfang im Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst

ab 19:30 Besuch des neuen Museums mit Führungen zum Thema „Distant Worlds“

## Freitag, 17. Januar 2014

Institut für Ägyptologie und Koptologie

### Constructions of elites

09:00–09:45 Lorenzo Medini (Paris)

*La topographie religieuse de la XVe sepat de Haute Égypte*

09:45–10:30 Dieter Kessler (München)

*Die lokalen griechischen Eliten und der Tierfriedhof von Tuna el-Gebel*

10:30–11:00 Pause

11:00–11:45 Zsuzsanna Végh (München)

*Die Rolle des Gottes Thot in den abydenischen Mysterien*

11:45–12:30 Andreas Effland (Göttingen/Hamburg)

*Aufstieg und Fall des Hauses Schoschenq – Der Einfluss der Libyzeit auf die Sakrallandschaft von Abydos*

12:30–14:15 Mittagspause

14:15–15:00 Christopher Waß (München)

*Konstruktion von Eliten in der Tiernekropole von Tuna el-Gebel: Das Grab des Anch-Hor*

15:00–15:45 Fathy Awad (Kairo)

*Development of the method of burial in Tuna el-Gebel during the Greco-Roman Era*

15:45–16:15 Pause

### Constructions of “the beautiful”

16:15–17:00 Katja Lembke (Hannover)

*Neferu – aisthesis – pulchritudo: Zum Wandel des Schönheitsbegriffs im ptolemäisch-römischen Ägypten am Beispiel der Petosiris-Nekropole von Tuna el-Gebel*

17:00–17:45 Alexander Schütze (Bonn/München)

*Ein schönes Begräbnis im römerzeitlichen Tuna el-Gebel*

17:45–18:15 Pause

18:15–19:00 Daniela Rosenow (London)

*Die römerzeitlichen Glasfunde aus Tuna el Gebel: Ästhetik und Technik*

ab 19:00 Empfang im Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke, Katharina-von-Bora-Str. 10

## Samstag, 18. Januar 2014

Institut für Ägyptologie und Koptologie

### Organisation of coexistence

09:00–09:45 Elisabeth Jobe (München)

*The Geology of Tuna el-Gebel*

09:45–10:30 Mélanie Flossmann-Schütze (München)

*Eine ptolemäerzeitliche Siedlung am Tierfriedhof von Tuna el-Gebel*

10:30–11:00 Pause

11:00–11:45 Jörg Faßbinder/Lena Kühne (München)

*Geophysikalische Prospektion in Tuna el-Gebel – Die Siedlung auf dem Kom el-Loli*

11:45–12:30 Steffen Müller (München)

*Untersuchungen zum Wohnklima in Turmhäusern der ptolemäischen Zeit*

12:30–14:15 Mittagspause

14:15–15:00 Friedhelm Hoffmann (München)

*Koexistenz in den ägyptischen Texten von Tuna el-Gebel*

### Organisation of exchange

15:00–15:45 Mandy Mamedow (Berlin)

*Griechische Einflüsse auf die ägyptische Keramikproduktion in ptolemäischer Zeit. Die Keramik aus der Siedlung in Tuna el-Gebel*

15:45–16:15 Pause

16:15–17:00 Katrin Schlüter (München)

*Von der Nische zur Kultstelle: Die Ablage der Osiris-Tiere im Tierfriedhof von Tuna el-Gebel*

17:00–17:45 Joris Peters (München)

*Die allochthone Tierwelt der mittelägyptischen Nekropole von Tuna el-Gebel*

17:45–18:15 Pause

18:15–19:00 Hassan Nasr el-Din (Kairo)

*Quelques objets (figurines ou statues) en bronze provenant de Touna el-Gebel*

ab 19:30 Empfang in der Glyptothek am Königsplatz

## Sonntag, 19. Januar 2014

Institut für Ägyptologie und Koptologie

### Constructions of norms

09:00–09:45 Birgit Jordan (Frankfurt)

*Zu Genese und Geltung der Rechtsregeln des pMattha aus Tuna el-Gebel*

09:45–10:30 Joachim F. Quack (Heidelberg)

*Die astronomischen Decken im Tierfriedhof von Tuna el-Gebel*

10:30–11:00 Pause

### Organisation of dealing with dissent

11:00–11:45 Martin Hose (München)

*Ägyptischer Tierkult als Problem für griechisches Verstehen*

11:45–12:30 Franziska Naether (Leipzig)

*Umgang mit Dissens – Orakelfragen und weitere divinatorische Techniken aus Tuna el-Gebel*

12:30–14:15 Mittagspause

### Organisation of memory and forgetting II

14:15–15:00 Jan Moje (Berlin)

*Kult - Praxis - Verwaltung. Die Organisation des Ibis-Kultes in Tuna el-Gebel nach den demotischen Textzeugen*

15:00–15:45 Martina Minas-Nerpel (Swansea)

*„Magische Kiesel“ und weitere kurze demotische Inschriften aus der Nekropole von Tuna el-Gebel*

15:45–16:15 Pause

16:15–17:00 Stefan Pfeiffer (Halle)

*Erinnerung und Trauer – griechische Grabepigramme aus Tuna el-Gebel*

17:00–17:45 Jana Helmbold-Doyé (Berlin)

*Versorgen und Verköstigen der Toten*

17:45–18:00 Schlussworte der Veranstalter